

Gemeinsam sind wir stark:

DIE LINKE. macht den Unterschied. In Europa, in den Ländern und in den Kommunen.

2. Quartal 2023

DIE LINKE Delegation im Europäischen Parlament: Für ein Europa der Menschen, nicht der Konzerne!

Ein Europäisches Parlament (EP) ohne DIE LINKE? Undenkbar! Niemand sonst setzt sich in Europa so für das Soziale, für Gerechtigkeit und für den Schutz von Verbraucher:innen ein.

Hier ein paar Beispiele:

- **Für den Schutz unserer Daten und gegen die Profitgier von BigTech:** Unternehmen erstellen durch das Sammeln unserer persönlichen Daten maßgeschneiderte Werbung. Jede Sekunde, die wir länger auf deren Internetseite verweilen, steigert ihren Profit. DIE LINKE im EP hat sich für ein komplettes Verbot des sogenannten Tracking und personalisierter Werbung eingesetzt, um diese skrupellosen Geschäftspraktiken zu beenden. Im Gesetz für digitale Dienste konnte DIE LINKE ein Verbot von personalisierter Werbung für Minderjährige und einen besseren Schutz unser persönlichen Daten durchsetzen. Das Sammeln hochsensibler Daten zur Gesundheit oder sexueller und politischer Orientierung für Werbezwecke ist zukünftig untersagt.
- **Energie darf nicht zum Luxus werden:** Immer mehr Menschen können die Gas- und Stromrechnung nicht bezahlen. Über 54 Millionen Europäer:innen sind von Energiearmut betroffen. DIE LINKE im EP sagt klar: Energie ist keine Ware, die Profite einbringt und wettbewerbsfähig sein muss. Energie muss öffentliches Gut sein, das für alle unabhängig vom Einkommen verfügbar ist. DIE LINKE will zentrale Bestandteile des Energiesektors vergesellschaften. Außerdem kämpft sie für eine europaweite Aussetzung von Strom- und Gassperren, die Abschaffung des Merit-Order-Prinzips und für eine umfassende Übergewinnsteuer für alle Energieunternehmen.
- **Für Klimagerechtigkeit, anstatt für Reiche und Konzerne:** DIE LINKE im EP streitet für radikalen Klimaschutz. Das Parlament hat gegen unsere Vorschläge gestimmt und damit beschlossen, dass die große Mehrheit der Bevölkerung künftig für Reiche und Großindustrie mit riesigem CO₂-Fußabdruck mitzahlen muss. Reiche wollen ihre Lebensweise nicht ändern und Konzerne weigern sich, klimafreundlich zu produzieren. Durch kleine Ablasszahlungen werden sie aus ihrer gesellschaftlichen Verantwortung entlassen, ihren Anteil am Klimaschutz zu leisten.

DIE LINKE in den Ländern: Wir machen den Unterschied!

Thüringen: Seit 2014 beweist DIE LINKE in Thüringen, dass eine rot-rot-grüne Landesregierung mit einem LINKEN Ministerpräsidenten konkret etwas für soziale Gerechtigkeit tut, damit den Unterschied macht und darüber hinaus stabil und verlässlich die Entwicklung des Landes vorantreibt.

Hier ein paar Beispiele, was DIE LINKE in Thüringen bisher erreicht hat:

- **Für unsere Kinder:** Damit frühkindliche Bildung gebührenfrei wird, hat DIE LINKE bereits die Beitragsfreiheit für zwei von drei Kindergartenjahren eingeführt und arbeitet nun am dritten Jahr.
- **Damit Kommunen arbeiten können:** Die finanzielle Situation der Thüringer Kommunen hat sich dank der LINKEN stetig verbessert. Das Land hat dabei zahlreiche Investitionen in die Zukunft ermöglicht und den Kommunen so die Möglichkeit gegeben, erheblich mehr Mittel für die sogenannten freiwilligen Leistungen (z.B. Bibliotheken sowie Schwimm- und Freibäder) auszugeben.
- **Für gute Ausbildung:** Zusätzlich zur schulischen Ausbildung werden durch die neue praxisorientierte Erzieher:innenausbildung als Regelausbildung mehr Erzieherstellen geschaffen.

- **Zum Schutz der Paketboten:** Auf Initiative der Thüringer Landesregierung hat der Bundesrat die Bundesregierung aufgefordert, ein Paketboten-Schutzgesetz vorzulegen, welches Werkverträge in der Versand- und Logistikbranche verbieten würde. Durch diese Maßnahme sollen Beschäftigte besser geschützt sowie Mindestlohnverstöße und Schwarzarbeit verhindert werden.
- **Widerstand gegen Asylrechtsverschärfung:** Als einziges Bundesland hat Thüringen beim sogenannten Flüchtlingsgipfel eine Protokollerklärung gegen die geplante Asylrechtsverschärfung abgegeben.
- **Investitionen in die Zukunft:** Zur nachhaltigen Bekämpfung der Klimakrise sowie zur langfristigen Entlastung von Verbraucher:innen und der Wirtschaft muss die Dekarbonisierung Thüringens beschleunigt werden. Mit unseren parlamentarischen Anträgen sollen sowohl Förderprogramme für mehr Transformationsinvestitionen als auch ein Nachhaltigkeitsfonds für kommunale Investitionen gewährt werden.

Mecklenburg-Vorpommern: Dass es nicht egal ist, ob DIE LINKE an einer Landesregierung beteiligt ist, beweist DIE LINKE in Mecklenburg-Vorpommern (MV) in ihrer täglichen Arbeit. Hier einige Beispiele aus dem ersten Jahr der rot-roten Landesregierung:

- **Für mehr Beteiligung der Jugend:** Junge Menschen zahlen Steuern, also sollten sie auch entscheiden, was damit passiert. Deshalb wird in MV das aktive Wahlalter für Landtagswahlen jetzt auf 16 Jahre herabgesetzt.
- **Frauenarbeit wird gewürdigt:** Seit diesem Jahr ist der 8. März in MV ein Feiertag. Der herausragenden Bedeutung des Internationalen Frauentags als Gedenk- und Feiertag sowie als Aktionstag für tatsächliche Gleichstellung wird damit die ihm gebührende Aufmerksamkeit geschenkt.
- **Für unsere Kinder:** Der Ferienhort ist seit verganginem Jahr in MV beitragsfrei und kann länger in Anspruch genommen werden. Dieses gute Angebot gibt den Eltern die Gewissheit, dass ihre Kinder bestens betreut sowie gefördert werden und die Familien das keinen Cent mehr kostet.
- **Kommunen werden entlastet:** MV ist Vorreiterin bei der Entlastung von DDR-Altschulden. Kommunale Wohnungsunternehmen bzw. Gemeinden werden über die kommenden Jahre von Altschulden im Wert von 30 Mio. vollständig entlastet.

DIE LINKE in den Kommunen: sozial kompetent, ökologisch im Herzen, Demokratie fördernd und wirtschaftlich überlegt

Unsere Partei ist in den Städten, Gemeinden und Landkreisen stark verankert. Sie ist bei den Menschen, sie kennt ihre Sorgen und Nöte, sie ist Kümmererpartei, sie hat ein enormes Hinterland und sie ist vor Ort erfolgreich.

Hier ein paar Beispiele für unsere erfolgreiche Arbeit vor Ort:

- **Heringen:** Unser Genosse Matthias Marquardt setzte sich bei der Stichwahl zum Bürgermeister in Heringen am 12. März 2023 gegen einen von CDU und einem Bürgerbündnis unterstützten Kandidaten durch. Sehr gute Politik, eine starke Bürgernähe und eine Verwurzelung vor Ort wurden hier von den Einwohner:innen gewürdigt.
- **Gießen:** Seit 30. März steht fest, DIE LINKE wird mit Francesco Arman einen ersten hauptamtlichen Stadtrat in der Geschichte der Stadt Gießens stellen. Was für ein Erfolg für uns als LINKE. Seine Vereidigung findet am 13. Juli statt.
- **Nürnberg:** Auf Initiative der LINKEN im Stadtrat von Nürnberg wird mit Beschluss vom 26. April 2023 das Sozialticket auf das Deutschlandticket umgestellt. Damit können finanziell schwächer gestellte Einwohner:innen für 19 Euro pro Monat deutschlandweit alle Bahnen und Busse nutzen. Das bisherige Sozialticket, ebenfalls auf Betreiben der LINKEN eingeführt, zum Preis von 15 Euro nutzten durchschnittlich 15 000 Menschen. Das neue Ticket kommt vor allem Menschen zugute, die Sozialleistungen erhalten.
- **Köthen:** Unsere Genossin Christina Buchheim wurde mit 61,6 Prozent der Stimmen am 2. April 2023 in der Stichwahl zur Bürgermeisterin von Köthen gewählt. Ihr jahrelanges und aktives kommunalpolitisches Engagement als das Gesicht der LINKEN vor Ort wurde durch diese Wahl mit viel Vertrauen der Einwohner:innen belohnt.

Parteivorstand der Partei DIE LINKE

Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin

Tel. 030/24009-999, Redaktionsschluss 4. Juli 2023

kontakt@die-linke.de, www.die-linke.de

V.i.S.d.P. Tobias Bank